

In der Region Luhansk explodiert ein Munitionslager der Besatzer

15.03.2026

Die Bewohner des besetzten Dovzhansk beobachten ein Feuerwerk auf dem Lager für Raketen- und Artilleriewaffen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Bewohner des besetzten Dovzhansk beobachten ein Feuerwerk auf dem Lager für Raketen- und Artilleriewaffen.

Am Abend des Samstags, dem 14. März, hörten die Bewohner des besetzten Dovzhansk in der Region Luhansk starke Explosionen mit Sekundärdetonationen. Eine Reihe von Telegram-Kanälen veröffentlicht eindrucksvolle Aufnahmen.

Einzelheiten sind bislang nicht bekannt, doch die im Netz verbreiteten Videos deuten darauf hin, dass den Besatzern ein erheblicher Teil ihrer Munition verloren gegangen ist.

Zur Erinnerung: In der vergangenen Nacht haben Kämpfer des Hauptnachrichtendienstes Angriffe auf zwei russische Militärschiffe durchgeführt. Die feindliche Eisenbahnfähre „Slawjanin“ wurde außer Gefecht gesetzt und das Schiff „Avangard“ beschädigt, die beide wesentliche Bestandteile der sogenannten Kerch-Fährverbindung waren.

Ebenfalls beschädigt wurde die Ölraffinerie Afipsky in der Ortschaft Afipsky (Region Krasnodar, Russische Föderation). Ihr Jahresdurchsatz macht 2,1 % des gesamten Ölraffinerievolumens der Russischen Föderation aus. Es wurde ein Treffer auf das Objekt mit anschließendem Brand auf dem Gelände des Betriebs verzeichnet. Darüber hinaus hat das ukrainische Militär eine Reihe wichtiger Objekte in den vorübergehend besetzten Gebieten getroffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.